

Feldnachmittag: Moderne Formen der Unkrautregulierung im Gemüsebau am 19.05.2026

Durch den Wegfall verschiedener Wirkstoffe und dem Wunsch von Politik und Gesellschaft nach einem reduzierten Einsatz von Pflanzenschutzmitteln, wird die Unkrautregulierung im Gemüsebau immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt. Moderne Landmaschinen bieten durch ihre technische Ausstattung ein wachsendes Potential zur Einsparung chemisch-synthetischer Pflanzenschutzmittel.

Beim Feldnachmittag am 19.05.2026 in Lampertheim-Rosengarten werden neue und präzise Techniken der Unkrautregulierung im praktischen Einsatz bei Speisezwiebeln vorgestellt, welche diesen Anforderungen gerecht werden sollen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich.

Treffpunkt Veranstaltung: Koordinaten: 49.633660, 8.402868

Maschinenvorführung: Koordinaten: 49.635035, 8.406335

Wegbeschreibung: Anfahrt über B47, abbiegen auf Wingertsgewann, Lampertheim-Rosengarten, nach etwa 400m links abbiegen auf Feldweg

Parken: am Feldwegrand



Programmablauf

Beginn der Veranstaltung: 14 Uhr

14:00 Uhr: Begrüßung (Tanja Reitz, Christine van Spronsen, Projekt PRP GB, LLH)

14:10 Uhr Kurze Betriebsvorstellung des gastgebenden Betriebes (Bernd Haas)

14:20 Uhr Aktuelles zu Fördermöglichkeiten (Lena Gedig, Projekt DigiNetz, LLH)

Ab etwa 14:35 Uhr Maschinenvorfürungen am Feld:

- ARA Ecorobotix (Fa. Agravis)
- EC-Weeder mit IC-Light Kamerasteuerung (Fa. Lemken)
- RFX900 Spotsprayer (Fa. Rumex)
- Hackstriegel Thulit (Fa. Lemken)

Nur als Ausstellung ohne Einsatz auf dem Acker:

- Farming GT Hackroboter (Fa. Agravis)

Ende der Veranstaltung gegen 16:30 Uhr

Änderungen vorbehalten

Fotoaufnahmen: Während der Veranstaltung werden Fotos für unsere Öffentlichkeitsarbeit aufgenommen. Bitte teilen Sie uns zu Beginn der Veranstaltung mit, wenn Sie mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sind.